



Mitteilungsblatt

Herbst 2023

*Musik hören ist ein Genuss.
Musik machen ist eine Gnade.*

Gudrun Kropp

Sehr geehrte Mitglieder! Liebe Freunde des Neuen Favoritner Mandolinenorchesters!

Wir dürfen Sie wieder über unsere Konzerte informieren. Über die, die wir im Frühjahr dieses Jahres erfolgreich gespielt haben und über die, die Sie in diesem Jahr noch erwarten. Lesen Sie auch, was es im Verein und im Orchester Neues gibt und informieren Sie sich über die Pflichttermine des Vereinslebens. Wir freuen uns über ihr Interesse.

Bericht – Frühjahr 2023

Frühjahrskonzert des NFMO

Eine kleine Reise in den Süden

„Die kleine Reise in den Süden“ verleiht unserem Frühlingskonzert eine besondere Atmosphäre; Vorfreude auf sonnige und unbeschwerte, von Rosenduft erfüllte Tage wollten wir mit diesem Motto einen musikalischen Gruß für unser treues Publikum zaubern. Und auch aus einem weiteren Anlass lag ein wenig besondere Spannung bei diesem Konzert in der Luft: Es war das erste Konzert nach der langjährigen Ära Heinz KOIHSER, der auch diesmal mit seinen musikalischen Arrangements zugegen war. Am Dirigentenpult stand allerdings sein Nachfolger Nikita DUBOV.

Seine Gestik und Mimik sind ganz Musik und auf die Leitung des Orchesters konzentriert, jede Bewegung ein Engagement, die Spielerinnen und Spieler zu ihrer besten Leistung zu befähigen, kraft- und schwungvoll und doch einfühlsam. Nach dem „MANDOLINENGRUSS“

von Richard Oesterreicher intonierte das Neue Favoritner Mandolinenorchester im Konzertsaal der Simm-City das Stück „DURCH DIE WEITEN FELDER“ von Franz Lehár (1870–1948).



*Nikita Dubov und das NFMO beim Frühjahrskonzert 2023
Foto: Christoph Mühlbauer*

Viktor Kautsch, der Moderator des Konzerts nachmittags kündigte anschließend in seiner charmanten und witzigen Art zwei Lieder desselben Komponisten an: „ES LEBT EINE VILJA“ aus „Die lustige Witwe“ von Franz Lehár (1870–1948) und „MEINE LIPPEN, SIE KÜSSEN SO HEISS“ aus „Giuditta“ wiederum von Franz Lehár. Interpretiert wurden diese beiden Kompositionen von der Sängerin Ellen Maria HALIKIOPOULOS und dem Neuen Favoritner Mandolinenorchester, dirigiert von Nikita DUBOV.

Vor der Pause erreichte das Konzert nach den Darbietungen von Ellen Maria HALIKIOPOULOS einen weiteren Höhepunkt mit dem Konzertwalzer von Johann Strauss (1825–1899) „ROSEN AUS DEM SÜDEN“ aus „Das Spitzentuch

der Königin“, arrangiert von unserem Konzertmeister Gernot RUDOLPH.

Nach den Kompositionen „AL PASSO“ von Giacomo Sartori (1860–1946) und „CASABLANCA“ von Rudolf Krebs (1907–1962) betrat im zweiten Teil des Konzertes wieder Ellen Maria HALIKIOPOULOS die Bühne. Sie interpretierte eindrucksvoll und gefühlvoll die Arie Perouzes „NERAIDA TOU GIALOU“ aus der Oper „Perouze“ von Theophrastos Sakellaridis (1883–1950), arrangiert von Gernot RUDOLPH. Spätestens mit dieser Arie hatte Ellen Maria HALIKIOPOULOS die Herzen des Publikums gewonnen, das auch die Darbietung des nächsten Liedes „KOMM CASANOVA, KÜSS MICH“ von Gerhard WINKLER (1906–1977) mit langanhaltendem Applaus bedachte.



*Ellen Maria Halikiopoulos und das NFMO
Foto: Christoph Mühlbauer*

Mit der Komposition „TRAMONTO“ von Giacomo SARTORI (1860–1946) fand das Frühlingskonzert des Neuen Favoritner Mandolinenorchesters sein offizielles Ende. Als obligate Zugabe sang Ellen Maria HALIKIOPOULOS Stephen SONDHEIMS Song „I feel pretty“ aus dem Musical „West Side Story“.

Die Musikerinnen und Musiker des Neuen Favoritner Mandolinenorchesters freuen sich über die Zusammenarbeit mit unserem neuen Dirigenten Nikita Dubov und hoffen, das musikalische Niveau des vielversprechenden Klangkörpers auch weiterhin anheben zu können.

Bitte besuchen Sie uns auch regelmäßig auf
www.mandolinen.at,



Instagram

Festwochenkonzert des NFMO

Welchem Ereignis wohnen wir in Wien bei, bei dem sich „pantschen“ auf „Komantschen“ reimt? Die Frage ist ganz einfach zu beantworten: Das Neue Favoritner Mandolinenorchester spielt im Festsaal der Bezirksvorstehung Favoriten anlässlich seines sogenannten „Festwochenkonzertes“ Hermann Leopoldis „Schnucki, ach Schnucki“. Michael Perfler intoniert das Wienerlied, und das Publikum darf auch mitsingen. Rudolf Gernot dirigierte bei dieser Zugabe nicht nur das Neue Favoritner Mandolinenorchester, sondern auch das Publikum.



*Michael Perfler und das NFMO; Festwochenkonzert
Wien 10. Foto: M. Perfler*

Trotz heftigen Gewitterregens vor der Vorstellung füllte sich der Saal allmählich aber stetig. Die musikalische Leitung des Neuen Favoritner Mandolinenorchesters hatte ein ambitioniertes Programm zusammengestellt, das den Bogen von dem bekannten Stück „Capri-Fischer“ über Nico Dostals „Florentinische Nächte“ bis zu Jaques Offenbachs „Barcarole“ aus „Hoffmanns Erzählungen“ spannte. Arrangiert wurden diese Konzertstücke von Heinz Kohser. Michael Perfler gab dem Konzert als Gesangssolist und Moderator seine ganz persönliche Note und unterhielt das Publikum nicht nur mit seinem Gesang, sondern auch gekonnt mit Anekdoten aus Literatur und Lebenserfahrung.

Einen musikalischen Höhepunkt erreichte das Konzert schon vor der Pause mit dem Lied „Es lebt eine Vilja“ aus der Operette „Die lustige Witwe“ von Franz Lehar. Der Solopart wurde diesmal nicht gesungen, sondern von der Konzertmeisterin des NFMO Nataliya STRIKU auf der Mandoline virtuos dargeboten.

Nach der Pause „blühten im Prater wieder die Bäume“, und auch der „Herrgott, der nicht will...“ wurde von Orchester und Michael Perfler angestimmt. Das Konzert endete offiziell mit den beiden typischen Kompositionen für Mandoline und Orchester „Tramonto“ von Giacomo Sartori und „O Sole Mio“ von Eduard di Capiua, bevor eben die Indianersquaw aus Kentucky vom Publikum besungen und beklatscht wurde, ... doch schließlich ließ sie sich doch verführen. Doch das war lange nach Ende des Festwochenkonzertes des Neuen Favoritner Mandolinenorchesters.

Ausflug

Wir danken der Familie Vanorek für den lehrreichen und unterhaltsamen Ausflug nach Laa/Thaya. Wie immer war dieser traditionelle Ausflug ein Highlight unseres geselligen Vereinsjahres. Herzlichen Dank!

Vorschau – Herbst 2023

Konzert im „Haus des Lebens“

Am 20. September 2023 gibt das Neue Favoritner Mandolinenorchester ein Konzert in einem der „Häuser des Lebens“ in Wien 15. auf der Schmelz. Wir freuen uns schon auf eine unterhaltsame Stunde mit den Bewohnerinnen und den Bewohnern des Hauses.

Herbstkonzert 2023

Das diesjährige Herbstkonzert findet am 5. November 2023 um 15:30 Uhr im Festsaal der Simm-City, Simmeringer Hptstr. 96a, 1110 Wien statt. Soviel sei schon verraten: Es erwartet Sie ein „Roaring Berlin – Hits aus den 20ern und 30ern“ ...

**ACHTUNG: BEACHTEN SIE BITTE DIE
GEÄNDERTE BEGINNZEIT DES KONZERTES !!!**

Karten für dieses Konzert erhalten Sie ab sofort:
karten@mandolinen.at

und

bei Gerhard Pilhatsch 0043 677 613 60 380.

Einladung zur Generalversammlung

Die Generalversammlung des Vereines des Neuen Favoritner Mandolinenorchesters findet am **8.11.2023, offizieller Beginn: 18:45 Uhr** statt.

In dieser Generalversammlung findet die Wahl des Vereinsvorstandes statt. Außerdem werden wir kleine Statutenänderungen vornehmen; diese ganz einfach der Zeit anpassen. Wir ersuchen um Teilnahme aller Mitglieder.

Vereinskurznachrichten

Mitgliedernachrichten

Aktive Mitglieder: 35

Unterstützende Mitglieder: 51

Geburtstage

Folgende Mitglieder unseres Vereines feiern im zweiten Halbjahr 2023 einen runden Geburtstag: Frau Aigner Edeltraud, Herr Frühwirth Paul, Herr Harand Wolfgang, Frau Ottowitz Gertraud und Frau Pauer Helga. Wir gratulieren herzlich und danken für ihre Treue! Frau Schrems Rosemarie, Frau Seltner Eveline, Herrn Pater Raphael Statt, Frau Steinhart Claudia gratulieren wir zu einem halbrunden Geburtstag. Alles Gute! Unser besonderer Dank und herzliche Glückwünsche ergehen an Frau Elisabeth Pilhatsch!

Neuerungen

Dass unser Orchester einen neuen Orchesterleiter hat, haben wir schon im letzten Mitteilungsblatt berichtet. Nun wollen wir ihn auch etwas ausführlicher darstellen:

Nikita DUBOV wurde in Sankt Petersburg (Russland) geboren. 2016 hat er am St. Petersburger Konservatorium sein Studium als Balalaika-Kontrabassist abgeschlossen, um gleich darauf eine Ausbildung zum Dirigenten an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien zu beginnen. Er ist Preisträger lokaler und internationaler Wettbewerbe als Instrumentalist (2009, 2010), Teilnehmer am internationalen Projekt „Verdi – Opera Highlights“, St. Petersburg (2013 mit dem Volkinstrumentenorchester „Silber Saiten“ sowie dem „Holland Concert Choir“) und war zudem als Arrangeur, musikalischer Studienleiter und Korrepetitor bei der Weltpremiere der Oper „Anna Karenina“ von Larry Coryell (Weltpremiere – 22. Mai 2017, Kaluga, Russland) tätig.

Die Orchestermitglieder hoffen auf eine lange und kreative Zusammenarbeit mit Herrn Nikita Dubov und freuen sich über seine verständnisvolle Art der Orchesterleitung und über seine allgegenwärtige Professionalität.

Neu in unserem Orchester

Wir begrüßen Herrn Boris Stampf an der Bassgitarre als neues Orchestermitglied sehr herzlich und freuen uns über sein spontanes Erscheinen. Herzlich willkommen!

Unsere Medien

Das Neue Favoritner Mandolinenorchester ist zu finden auf



Dank

Heinz Kohser hat dem Neuen Favoritner Mandolinenorchester all seine von ihm persönlich verfassten Partituren und Arrangements überlassen und als Schenkung in den Verein eingebracht. Das sind 584 Partituren für Mandolinenorchester in 31 Ordnern. Diese werden nun digitalisiert und in einem speziellen Verzeichnis erfasst, sodass sie jederzeit dem Orchester und der musikalischen Leitung des NFMO zur Verfügung stehen können. Wir danken unserem Heinz Kohser für diese äußerst großzügige Schenkung an den Verein

Mitgliedsbeitrag für 2023

Liebe Mitglieder und Freunde des Orchesters! Bitte zahlen Sie Ihren Mitgliedsbeitrag (€ 15.-) und sehr gerne auch Spenden elektronisch auf unser neues Vereinskonto ein:
Neues Favoritner Mandolinenorchester
IBAN: AT44 2011 1845 4692 8300
BIC: GIBAATWWXX

Überblick – Termine

05. November 2023 Beginn: 15:30 Uhr	Herbstkonzert „ROARING BERLIN“	Festsaal Zentrum Simmering Simmeringer Hptstr. 96a 1110 Wien
08. November 2023 18:45 Uhr	Generalversammlung und Wahl des Vereinsvorstandes	Vereinslokal, Herzgasse 15-19, 1100 Wien
13. Dezember 2023 Ab 18 Uhr	Weihnachtsfeier	Vereinslokal, Herzgasse 15-19, 1100 Wien

Wir laden ein – bitte vormerken – rechtzeitig Platz sichern!

Eintrittskarten für alle Veranstaltungen erhalten Sie in erster Linie via E-Mail: karten@mandolinen.at
Bei Herrn Gerhard Pilhatsch – Tel.: 0043 677 61360380, bei Orchestermitgliedern und an der Abendkasse am Veranstaltungsort.

Wie immer wollen wir Sie auf unsere aktualisierte Homepage www.mandolinen.at hinweisen und ebenso auf



Wir danken für ihre Aufmerksamkeit.

Mit freundlichen Grüßen Ihr Redaktionsteam. Für den Inhalt verantwortlich: Günter Mühlbauer, Obmann.
Redaktion & Layout: Harald Eichelberger. Illustration und Layout: Günter Mühlbauer